

	<p>Objekt: Ikone: Heiliger Bischof</p> <p>Museum: Ikonen-Museum Recklinghausen Kirchplatz 2a 45657 Recklinghausen (02361) 501941 ikonen@kunst-re.de</p> <p>Sammlung: Tafelmalerei</p> <p>Inventarnummer: 4234</p>
--	---

Beschreibung

Die kleine Ikone zeigt einen heiligen Bischof, von dessen roter Namensbeischrift nur kleine Reste erhalten sind, die sich nicht mehr entziffern lassen. Er trägt liturgische Gewänder: Ein braun-grünes Sticharion (Untergewand), darüber das breite, leuchtend rote Phelonion als Obergewand. Unter dem Phelonion schaut auf Hüfthöhe das Epitrachelion hervor. Das Epitrachelion (griech. „um den Nacken“) ist ein breites Band, welches um den Hals getragen wird und symbolisiert die Vollmacht, die Sakramente zu vollziehen. Links daneben hängt das Epigonation (griech. "über dem Knie"), ein rautenförmiges steifes Tuch, das von allen Bischöfen (und einigen besonders würdigen Priestern) getragen wird. Auch das in der linken Hand gehaltene Evangelium ist Zeichen der Bischofswürde des Dargestellten.

Geschenk von Dr. Reiner Zerlin (2019)

Grunddaten

Material/Technik: Holz / Eitempera
Maße: H 16 cm ; B 11 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 18. Jahrhundert
wer
wo Griechenland

Schlagworte

- Bischof
- Epigonation
- Epitrachelion

- Goldgrund
- Liturgisches Gewand
- Phelonion
- Sticharion